24.06.2016

Erster zertifizierter Green Care Bauernhof in OÖ

Nun ist es soweit, der Betrieb von Heike und Andreas Purtscheller in Buchkirchen wird als erster zertifizierter Green Care-Betrieb in OÖ ausgezeichnet.

Mit dem Projekt „Green Care“ in der Landwirtschaftskammer OÖ ist eine neue und innovative Sparte der Einkommenssicherung für landwirtschaftliche Betriebe initiiert worden.
„Mit Green Care werden in Kooperation mit sozialen Einrichtungen auf aktiven landwirtschaftlichen Betrieben soziale Dienstleistungen angeboten. Dadurch ergeben sich neue Möglichkeiten und Chancen, das Angebot im Sozialbereich zu erweitern und gleichzeitig landwirtschaftliche Betriebe zu stärken“, begrüßt Landwirtschaftskammerpräsident ÖR Ing. Franz Reisecker die Initiativen in diesem Bereich.

Auch bisher gab es schon Green Care Angebote in OÖ, z.B. Kindergarten am Bauernhof, Krabbelstube am Bauernhof, Schule am Bauernhof, Tiergestützte Therapie. Es gibt einige bäuerliche Betriebe, die sich mit der Entwicklung von Green Care-Angeboten beschäftigen und in den nächsten Jahren ihr Betriebskonzept danach ausrichten werden. Besonderes Potenzial für die Zukunft sieht die Landwirtschaftskammer OÖ in den Bereichen für ältere Menschen und Jugendliche, um hier Angebote zu entwickeln. „Wir freuen uns, dass der Putti-Hof der Familie Purtscheller nun den Weg der Zertifizierung gegangen ist und wir hoffen, dass auch andere Betriebe diesem Beispiel folgen werden. In den nächsten Monaten werden noch zwei weitere Green Care Betriebe ausgezeichnet“, erläutert Reisecker.

Green Care – Wo Menschen aufblühen

Mit Green Care – Wo Menschen aufblühen wird die Lebensmittel- und Umweltkompetenz der österreichischen Bäuerinnen und Bauern um eine soziale Komponente erweitert. Die Produktpalette umfasst die Bereiche Arbeitsort, Bildungsort, Gesundheitsort sowie Lebensort Bauernhof. Unter „Arbeitsort Bauernhof“ versteht man Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Beeinträchtigung, arbeitsuchende Jugendliche oder ältere Menschen. Beim „Bildungsort Bauernhof“ werden nachhaltige Bildungsangebote in und mit der Natur entwickelt und umgesetzt. Der „Gesundheitsort Bauernhof“ fokussiert sich auf Angebote im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention und der „Lebensort Bauernhof“ schafft innovative Tagesbetreuungs- und Wohnmodelle für unterschiedliche Zielgruppen.

Die Zielgruppe, die durch Green Care Angebote angesprochen wird, ist breit und umfasst Menschen jeden Alters und jeder Herkunft. Von Kindern und Jugendlichen in problematischen Lebenssituationen über den ausgebrannten Manager bis hin zu arbeitsuchenden Personen, älteren Personen und Menschen mit Behinderung bietet Green Care für jeden ein attraktives Angebot.

„Das Vorhaben Green Care – Wo Menschen aufblühen zeigt eindrucksvoll, dass die heimischen Bäuerinnen und Bauern nicht nur als hochqualifizierte Lebensmittelerzeuger, sondern auch in den Bereichen Gesundheit und Bildung für die Bevölkerung äußerst wichtig sind. Für diese neuen Angebotszweige braucht es aber ebenso klare, nachvollziehbare und strukturierte Standards", betont der Vereinsobmann von Green Care Österreich KDir. Ing. Robert Fitzthum, die Wichtigkeit eines nachvollziehbaren Qualitätsmaßstabes für alle Beteiligten.

Zertifizierte Green Care Betriebe

Die Green Care-Zertifizierung ist eine freiwillige Auszeichnung für land- und/oder forstwirtschaftliche Betriebe, die Produkte bzw. Dienstleistungen im Bildungs-, Gesundheits- und/oder Sozialbereich mit bestimmten Qualitätsstandards auf ihrem Hof anbieten. Mit der Zertifizierung verpflichten sich die ausgezeichneten bäuerlichen Unternehmen, die Anforderungen dem Green Care-Kriterienkatalog entsprechend einzuhalten und diese über eine extern beauftragte Zertifizierungsstelle überwachen zu

lassen.

Die Green Care-Zertifizierung stellt sicher, dass klar definierte soziale, organisatorische, betriebswirtschaftliche und rechtliche Standards (Kriterien) erfüllt und regelmäßig evaluiert werden. Auch die entsprechende berufliche Qualifikation der Anbieter für die jeweiligen Personen der Zielgruppe ist in den Kriterien zur Zertifizierung definiert und wird kontinuierlich überwacht. Für die Zertifizierung wurde von Green Care Österreich gemeinsam mit den Bundesländern und einer Reihe von externen Expertinnen und Experten ein eigenes Green Care-Kriterien- und Beurteilungssystem entwickelt. Der Bauernhof wird im Rahmen dessen von der unabhängigen externen und akkreditierten Zertifizierungsstelle „SystemCERT" auditiert.

Bildungs- und Beratungsangebote für Green Care

Green Care ist ein österreichweites Pilotprojekt mit Umsetzung in den einzelnen Bundesländern. Unterstützt wird das Projekt von Bund, Land und Europäischer Union. Die Landwirtschaftskammer OÖ und das LFI bieten ein abgestimmtes Bildungs- und Beratungsangebot zur Umsetzung von Green Care für bäuerliche Betriebe an. Im kommenden Bildungsjahr 2016/17 wird ein eigener LFI Zertifikatslehrgang mit dem Titel "Green Care - Gesundheitsförderung am Bauernhof" angeboten. Interessierte Bäuerinnen und Bauern erwerben durch diese Ausbildung entsprechende Qualifikationen für die Umsetzung eines Green Care Dienstleistungsangebotes am eigenen Betrieb. Die Teilnahme am Bildungsangebot der LK und des LFI im letzten Jahr zeigt, dass es ein verstärktes Interesse der bäuerlichen Betriebe gibt, in der Erwerbskombination Green Care Projekte anzubieten. Ein eigener Projektmanager für Green Care steht für landwirtschaftliche Betriebe und interessierte Sozialeinrichtungen zur Verfügung.



Landwirtschaftskammer-Präsident ÖR Ing. Franz Reisecker überreicht das Green-Care-Zertifikat an Heike und Andreas Purtscheller aus Buchkirchen.



Heike und Andreas Purtscheller



Heike Purtscheller mit Kindern

Links

Green Care-Zertifizierung /die-zertifizierung+2500++1000189+1058

Video zum Putti-Hof https://www.youtube.com/watch?v=TzAEIbPVPt8&feature=youtu.be